

An die Bürgervorsteherin der Stadt Bad Segeberg  
An die Fraktionsvorsitzenden  
An den Bürgermeister der Stadt Bad Segeberg

Torsten Bohlmann  
An der Trave 90  
23795 Bad Segeberg  
Telefon: 0160-5454777  
[torsten.bohlmann@bbs-segeberg.de](mailto:torsten.bohlmann@bbs-segeberg.de)

Bad Segeberg, den 28.03.2016

**Sitzung des Ausschusses für Soziales, Schule und Kultur am 12.04.2016**  
**Sitzung des Ausschusses für Bauen und Umwelt am 13.04.2016**  
**Sitzung des Haupt-, Finanz- und Wirtschaftsförderungsausschuss am 14.04.2016**  
**Sitzung der Stadtvertretung am 26.04.2016**

Sehr geehrte Damen und Herren,

bitte setzen sie den folgenden Antrag auf die o.g. Tagesordnungen. Vielen Dank!

**Antrag:**

Die Verwaltung wird beauftragt, mit dem Tennisverein Bad Segeberg Verhandlungen mit dem Ziel der Herauslösung der Tennishalle aus dem Pachtvertrag zu führen, um diese künftig als Jugendzentrum nutzen zu können.

Begründung:

Am 23.03.2016 fand bei Bürgermeister Schönfeld ein Gespräch über die Zukunft der städtischen Kita statt. An diesem Gespräch nahmen die Bürgervorsteherin, der Vorsitzende und der stellvertretende Vorsitzende des „Sozialausschusses“ sowie die Kita-Leitung teil. In dem Gespräch wurde vorgebracht, dass die Kita auf Grund der Verringerung des Angebotes anderer Träger künftig mehr Platz in der „Mühle“ benötigen wird. Das würde zur Folge haben, dass Flächen, die derzeit in der „Mühle“ für die Jugendarbeit genutzt werden, künftig für die Jugend nicht mehr zur Verfügung stehen. Außerdem ist von den Beteiligten zu vernehmen, dass ein gedeihliches „Zusammenleben“ zwischen Kita und Jugendzentrum in der Mühle zurzeit nicht gegeben und in der Zukunft auch nicht zu erwarten ist. Für das Jugendzentrum muss deshalb nach einem Alternativstandort gesucht werden.

Aus dem Tennisverein Bad Segeberg war zuletzt zu hören, dass der Betrieb der Tennishalle für den Verein finanziell kaum tragbar ist. Unter Umständen ist der Verein daher mit einer Herauslösung der Halle aus dem Pachtvertrag einverstanden. Die Halle könnte dann zu einem Jugendzentrum mit Indoor-Skateranlage umgebaut werden.

Mit freundlichen Grüßen und der Bitte um Zustimmung

Torsten Bohlmann  
Fraktionsvorsitzender